Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 15 (1906)
Heft: 41

Rubrik: Auskunft erteilt

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

auch mit schwerer Last beladen — den leichten Personenwagen mit flinken Pferden an Schnelligkeit übertrifft. Die Fahrgeschwindigkeit war bisher ein Faktor, der im Strassenbau vernachlässigt wurde, sie ist nun ein Faktor, der für die Landstrasse nicht minder einflussreich erscheint als für die Eisenbahn — jedes in seiner Art genommen. Und zur Geschwindigkeit trifft die Schwere: so ein Automobilrad drückt ganz gewaltig auf die Fahrbahn und zermalmt und zerquetscht die Steine, die nicht widerstandsfähig genug sind... Darin liegt ja das grosse Geheimnis des zukünftigen Strassenbaues; das neue Fahrzeug, schwer und doch flink dabei, verlangt neues Material, das nicht ächzend zum Staube wird, wenn der benagelte Radreifen es zusammenpresst. Das Automobil ist da und bleibt da, aber der Staub muss fort. Die Techniker sind schon an der Arbeit. Kampf gegen den Staub ist das Losungswort der Strassenbau-Ingenieure. Wenn es gelingt, des Staubes Herr zu werden — und warum soll es nicht gelingen, es ist schon Schwereres und scheinbar Unmögliches gelungen — dann wird es eine Lust sein, auf den breiten Reichsstrassen in den schönen Windungen, zwischen denen Hütten und Gärten und Wiesen sich gelagert, heraufzuwandeln, und zwischen den Felsen wird stillschweigend und geheimnisvoll der Schnellzug dahinjagen, und zur Seite, getrennt durch einen den Fussweg scheidenden Zaun, werden die Automobile rasen, die schweren und die leichten, ohne Spektakel und ohne Geruch. Keine Dampfwolke wird das Sonnenlicht verdüstern, kein Staubmeer die Berge verhüllen — es wird eine Lust sein auf der Welt: mächtig pulsierendes Leben in heiliger Ruhe...

„Aus meinem Träumen — es träumt sich so schön im Schatten der Tannen auf verlassenem Pfade — weckt mich die Glocke, die den Gästen des Hotels auf der Passhöhe (des Semmering) verkündet, dass die Tafel gedeckt ist... Vor Zeiten rief die Kellnerin in unverfälschtem Steirisch, dass die 'Suppe fertig ist... wie wird's wohl in der Zukunft sein? Kein Posthorn, kein Peitschenknall, kein Lokomotivpfiff, keine Wagentute — und die Speiseglocke? Vielleicht macht sie eine Ausnahme von den anderen, vielleicht gehört sie der — Ewigkeit; es gibt nun aber noch Signale auf der Welt, die niemand stören, auch den Nervösen nicht! Dazu gehört unzweifelhaft die Glocke, die zum Speisen ruft."

Die sogen. Schweizerische Speisewagen-Gesellschaft

ist am 18. September mit ihrer Klage gegen eine rheinländische Weinfirma wegen einer Forderung von Fr. 500 für Reklame im „Intern. Fahrplan" der Speisewagen-Gesellschaft vom Landgericht Freiburg in Breisgau **abgewiesen** worden, gestützt auf die bekannten Tatsachen.

Kleine Chronik.

Amsteg. Hier starb 47 Jahre alt Franz Indergand, Besitzer des Hotels Kreuz in Amsteg und des Hotels Alpenklub im Maderanertal.

Basel. Herr Ulmer-Hemmann in Zürich teilt uns mit, dass er nicht Käufer des Hotel Storchen in hier sei, sondern dass die Aktiengesellschaft nach wie vor bestehe.

Axen-Fels. Herr P. Schnack, Besitzer des Palace-Hotel Axen-Fels lässt durch Mr. Roberts (Golf Professional) in seinen Matten zwischen seinem Park und dem Dorfe Morschach einen Golf Links anlegen. Gleichzeitig werden noch einige Savon-Tennis und Putting green in seinem Park erstellt.

Zürich. Ein in Umlauf gesetztes Gerücht, das Hotel Baur au Lac gehe in anderweitige Hände über, entbehrt nach eingeholter Erkundigung, jedwelcher Begründung und es beabsichtigt im Gegenteil Herr Kracht, der alleinige Besitzer, sein Geschäft in nächster Zeit baulich umzuändern und bedeutend zu erweitern.

Stellenvermittlung. Der internationale Genferverband der Hotelangestellten, Landesteil Deutschland, hat auf seiner jüngst in Dresden abgehaltenen Generalversammlung die Einführung der unentgeltlichen Stellenvermittlung für seine Mitglieder auf 1. Januar 1907 beschlossen. In Frankfurt a. M., Hamburg und Stuttgart sollen drei Hauptbureaux errichtet werden.

Zürich. Das Hotel Zürcherhof ist mit 1. Okt. aus dem Besitz des Herrn A. Erpf in denjenigen der Baugesellschaft Phönix übergegangen und wird für nächstes Frühjahr umgebaut, neu eingerichtet und mit Zentralheizung versehen. Die Leitung bleibt in den Händen des bisherigen Direktors, Herrn G. Richelsen.

Die „Schweizer Hotelgesellschaft", welche das Exzelsior Hotel in Rom erbaut hat und betreibt, zahlt 5% Dividende. Wie dem „Luz. Tagbl." gemeldet wird, sind die Pläne für ein neues Palast-Hotel in Kairo fertig gestellt und es soll demnächst mit dem Bau begonnen werden. Das Aktienkapital der Gesellschaft wird zu diesem Zwecke erhöht. Eine verwandte ausländische Hotelgesellschaft wird in Neapel ein erstklassiges Hotel errichten.

Diebstähle im Hotel. Letzter Tage wurde in einem Hotel des II. Kreises in Zürich ein grosser Hoteldiebstahl verübt, dessen Täter laut „N. Z.-Z." noch unbekannt ist. Einer englischen Dame, die daselbst einlogiert war, kam in den Abendstunden zwischen halb 5 und halb 7 Uhr auf unaufgeklärte Weise ein Handtäschchen abhanden, das in einem Schmuckkästchen reichen Schmuck enthielt. — In Basel wurde am 10. Oktober ein als Hoteldieb mehrfach vorbestrafter Badenser verhaftet. Er ist beschuldigt, in einem Hotel in Schaffhausen letzter Tage einen Schmucksachen-Diebstahl begangen zu haben.

Verband schweizerischer Winterkurorte. Am vorletzten Dienstag tagte in Bern unter dem Vorsitz von Hrn. Dr. Mory, Adelboden, eine Delegiertenversammlung der Winterkurorte. Es waren 15 Stationen vertreten und wurde einstimmig der Verband schweiz. Winterkurorte gegründet. Nach einem eingehenden Referate des Hrn. Dr. Mory über Zweck und Ziel dieses Verbandes ging man zur Beratung der Statuten über; diese wurden einstimmig genehmigt. Bei der Wahl des Vorortes wurde Adelboden als bisheriges Provisorium definitiv für eine Dauer von drei Jahren gewählt. Zum Schlusse wurde noch ein Arbeitsprogramm besprochen.

Basel. Vom Hotel Schweizerhof wird der eine Flügel niedergelegt und dem Mittelbau entsprechend aufgebaut. Dieser Neubau soll speziell für Appartements Verwendung finden. Ferner werden ein neuer Speisesaal und eine neue Terrasse erstellt. Der Betrieb des Hotels wird durch den Bau in keiner Weise gestört. — Das Hotel Continental ist, vorläufig pachtweise, in den Besitz der Herren Gebr. Hold, der eine bisher Chef de réception im Hotel Victoria in Basel, der andere Oberkellner im Hotel Französischer Hof in Baden-Baden, übergegangen, mit Antritt auf 15. Oktober d. J. — Das Hotel Strassburgerhof ist von Herrn Barbe übernommen und in Hotel du Nord umgetauft worden.

Avertissement.

Vol de chèques. Il a été volé deux chèques à un étranger à Zermatt, et il est possible que ceux-ci soient présentés dans un hôtel ou dans un autre. L'un des chèques est fourni sur: la Manchester and County Bank limited, au montant de £ 39 et à l'ordre de Mr. Fryer, et l'autre sur la Manchester and Liverpool Distrikt Banking Cy limited, au montant de £ 1500 en faveur de l'hôpital pour enfants. Il s'agit de 2 chèques, qui nécessitent la signature collective de deux associés; l'un de ceux-ci, se trouvant en voyage, l'autre associé a envoyé les deux chèques à la signature, à Zermatt, où ils ont disparu. Prière de communiquer à la rédaction qui les fera suivre, tous renseignements éventuels concernant ces chèques.

In der Saison. Fremder (zum Dorfschultheiss, der zugleich eine Fremdenpension hat): „Haben Sie denn kein Spritzenhaus hier im Dorf, dass Sie die beiden Verbrecher einstweilen inhaftieren können?" — Schultheiss: „Ja, haben tun wir schon eins; aber da sind augenblicklich grad a paar Sommerfrischler mit ihren Familien untergebracht!"

Auskunft
über: **Johann Schwarz, Kellner,** erteilt
Gebr. Hofer, Hotel Drei Könige, Basel.

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt der Firma **Geiger & Muri, Spezialgeschäft für sanitarisch-technische Anlagen in Luzern** bei, auf den wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Hiezu zwei Beilage.

AVIS.

Avant que vous achetez en Suisse ou à l'Etranger un Hôtel, Pension, etc., **ne manquez pas de demander à** l'Hotels-Office à Genève des renseignements sur le rendement possible, la situation, l'avenir et l'estimation de la valeur réelle de l'affaire que l'on vous propose. L'Hôtels-Office, dirigé par un groupe d'hôteliers bien connus, a le principe de seconder et **conseiller les acheteurs** moins expérimentés.

An die tit. Inserenten! *Gesuche um Empfehlung im redaktionellen Teil werden nicht berücksichtigt. — Reklamen unter dem Redaktionsstrich finden keine Aufnahme. — Ein bestimmter Platz wird nur auf längere Dauer und gegen einen Zuschlag von 10 bis 25% reserviert.*

Stütze der Hausfrau.

Intelligente Tochter aus guter Familie, drei Sprachen sprechend, sehr seriös, vertrauenswürdig, mit Kenntnissen in Korrespondenz und Buchhaltung, sucht per 1. November Stelle in gutes Hotel, mit Vorliebe in der Schweiz, um sich im Fache weiter auszubilden. Offerten unter **H 395 R** an die Exp. d. B.

Bettfedern u. Flaum

werden **gründlich und tadellos gereinigt** durch neueste, patentierte, bestens eingerichtete u. vorzüglich empfohlene **chem.-mech. Bettfedernreinigungsmaschine** (desinfiziert zugleich). Die Arbeit kann in betreffendem Hotel oder Hause zu jeder Jahreszeit ausgeführt werden. Empfehle mich, speziell den geehrten Herren Hotelbesitzern, Direktoren sowie tit. Anstalten.

G. Attinger, Frankengasse 20, **Zürich I.** 338

Zahlreiche Zeugnisse von Hotels und Anstalten stehen zu Diensten.

Hotel-Direktor gesucht.

Wir suchen für nächste Sommersaison — Dauer Juni bis September — einen gewandten repräsentationsfähigen Herrn zu engagieren, welcher mit den süddeutschen Verhältnissen genau vertraut ist und den gesamten Betrieb des Badhotels (über 100 Zimmer) nebst Restaurant selbständig zu leiten vermag. Der Eintritt sollte am 1. April k. J. erfolgen.

Bewerber, welche erstklassige Referenzen aufweisen und Kaution leisten können, werden ersucht, Offerten mit ausführlichem Lebenslauf und neuester Photographie unter Angabe der Gehaltsansprüche einzureichen an die

Verwaltung des Badhotels Teinach
391 (Württ. Schwarzwald).

Ober-Zimmerkellner oder Chef de rang

sucht Stelle für sofort oder später. 27 Jahre alt, der drei Hauptsprachen mächtig. Gute Zeugnisse zur gefl. Disposition.

Offerten unter Chiffre **H 396 R** an die Exped. ds. Bl.

Rentables Hotel in Rom.

75 Betten. Anzahluug 80,000 Fr. (FO3457) 1580

Offerten unter Chiffre **H 1580 R** an die Exped. ds. Bl.

Zu mieten gesucht

event. zu **kaufen gesucht** von kapitalkräftigem **Hotelier auf kommenden Herbst oder Frühling:** 2949

nachweisbar rentables Hotel I. oder ganz prima II. Ranges,

mit 70 à 100 Betten, allen modernen Ansprüchen genügend. Gefl. Offerten mit Detailangaben, unter J 3560 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern. HK2428

MONTREUX EAU ALCALINE

(PLz3961) 2964

En vente dans tous les hôtels de premier ordre.

Gesucht gangbare Hotel-Pension

in Pacht event. Kauf zu nehmen. Jahresgeschäft.

Offerten unter Chiffre **B 7458 Y** an **Haasenstein und Vogler, Bern.** (HO3513) 1588

Hotel-Sekretär,

Schweizer, aus guter Familie, 23 Jahre alt, sprachenkundig, Absolvent der Hotelfachschule in Dresden, kautionsfähig, sucht Anstellung. Eintritt eventuell sofort.

Offerten unter Chiffre **H 389 R** an die Exped. ds. Bl.

Hotel-Verkauf.

Wir offerieren den Herren Interessenten: **Prima Hotels** in verschiedenen **Schweizer-Städten**, grössere, gutgehende, altbekannte Landgasthöfe in Ortschaften der **Ost- und Centralschweiz** Detaillierte kostenlose Offerten stehen zu Diensten.

Streng reelle, gewissenhafte Bedienung wird zugesichert.

Steiner & Cie.
Rämistrasse 33, Zürich.
Spezialbureau für Hotels.
(H O 3441) 1578

Höhere Fachschule
2959 für (H6.9069)
Hotelangestellte.
Prosp. v. F. de Lacroix, Frankfurtmain.

Zu verkaufen
weil zu klein
komplette Wasch-Anlage
mit Antrieb für Hotel mit 60 bis 80 Betten. 399
Hotel National, Zürich.

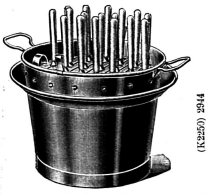
Hotel zu verkaufen!

In nächster Nähe des Bahnhofs Bern, ein alt renomiertes Hotel. — Es enthält nebst Restaurant einen Speisesaal, 50 Fremdenbetten und grosse Stallungen. — Erwünschte Anzahlung ca. 30 000 Fr.

Offerten an **Z. A. 666 Poste restante Bern.** 380

Verlangen Sie gratis den neuen Katalog ca. 1000 photogr. Abbildungen über garantierte
Uhren, Gold- & Silber-Waren
E. Leicht-Mayer & Cie.
LUZERN
23 bei der Hofkirche
40

Nouvel appareil (déposé)
à laver les couteaux de table



(K2250) 2944

permettant de laver les couteaux à l'eau bouillante en protégeant complètement le manche.

Faute de dépôt dans la localité s'adresser directement au seul fabricant

F. Füreder, Leysin.
Prospectus gratis et franco.

Zu mieten gesucht!

Gangbares Hotel-Pension, 40—70 Betten von tüchtigem Fachmann, auf 1. April 1907.

Offerten sub. Chiffre **H 387 R** an die Expedition dieses Blattes.

LOCARNO

Gratis-Auskünfte über Hotels, Pensionen, Villen, Wohnungen, Liegenschaften, Bauterrains, Landgüter etc., welche zu vermieten oder zu verkaufen sind, erteilt das Vermittlungsbureau **V. Danzi & Cie., Locarno.**

1560 (N 3255)

Direction - Gérance.

Directeur, expérimenté et énergique, très au courant de l'industrie hôtelière et ayant beaucoup de relations,

cherche la direction d'un bon Hôtel.

Offres sous chiffres **H 384 R** à l'administration du journal.

MAISON FONDÉE EN 1811.
BOUVIER FRÈRES
NEUCHATEL.
SWISS CHAMPAGNE.
Se trouve dans tous les bons hôtel suisses.
HORS CONCOURS (membre du jury)
EXPOSITION UNIVERSELLE PARIS 1900.
293

Hôtel et Café-Restaurant
à louer pour de suite.

On cherche pour entrer de suite un **locataire solvable et recommandable** sous tous les rapports et connaissant bien la partie, pour un bon **hôtel, café et restaurant,** muni de tout le confort moderne, situé dans la Suisse française et fréquenté par les voyageurs de commerce et les passants, affaire d'avenir pour preneur sérieux.

Adresser les offres sous chiffre **H 393 R** à l'administration du journal.

Zum Betrieb eines bestehenden Hotels in bester Lage am Genfersee wird ein

aktiver oder stiller Teilhaber gesucht

mit 15—20,000 Franken.

Offerten unter Chiffre **H 397 R** an die Exped. ds. Bl.

Hôtelier.

A louer pour le 1er mai 1907 l'**Hôtel-Pension de Mélèzes,** actuellement en construction, à la Chaux-de-Fonds.

Pour renseignements s'adresser à **M. Jacques Wolff, président de la Société Foncière S. A., Chaux-de-Fonds.** (L2936) 1524